

21.01.2008 - 12:53 Uhr

comparis.ch zum neuen Mobilfunkangebot von Swisscom für Jugendliche - Gratis, aber doch nicht billiger

Zürich (ots) -

Mit einem neuen Liberty-Abo erweitert Swisscom ihr Angebot für junge Handybenutzer. Wie der Telecom-Riese heute mitteilt, telefonieren jugendliche Mobilfunkkunden unter 26 Jahre mit dem neuen Angebot "Natel Swiss Xtra Liberty plus" auch tagsüber gratis. Eine Analyse des Internet-Vergleichsdiensts comparis.ch zeigt aber, dass sich das neue Angebot nur für Jugendliche lohnt, die vor allem tagsüber und mehr als drei Stunden monatlich telefonieren.

Zürich - Auf den ersten Blick wirkt das neue Jugendabo "Natel Swiss Xtra Liberty plus" sehr attraktiv. Jugendliche unter 26 Jahre telefonieren mit ihrem Handy zum Nulltarif und haben erst noch monatlich 100 SMS inbegriffen. Die Grundgebühr beträgt 29 Franken pro Monat. Allerdings sind nur Anrufe ins Swisscom-Mobilfunknetz und ins Festnetz gratis. Wer in andere Netze anruft, muss 50 Rappen pro Minute bezahlen. Swisscom erinnert seine Kunden aber mit einem Signalton, wenn sie in fremde und meist teurere Netze anrufen.

"Das neue Swisscom-Angebot ist fast identisch mit dem bisherigen Natel Swiss Xtra Angebot", erklärt Ralf Beyeler, Telecom-Experte beim Internet-Vergleichsdienst comparis.ch. Es gibt lediglich zwei Unterschiede: Das neue Angebot ermöglicht die "kostenlosen" Anrufe rund um die Uhr und nicht nur ab 20 Uhr, und es kostet 4 Franken mehr pro Monat. "Die Aussage von Swisscom, Jugendliche telefonierten gratis, irritiert", hält Beyeler von comparis.ch fest. "Denn kostenlos telefonieren konnten Jugendliche bei Swisscom schon bisher - einfach nur nachts, und auch die 100 Gratis-SMS sind nicht neu."

Für wen lohnt sich das neue Angebot nun? "Jugendliche, die mehr als drei Stunden pro Monat(1) und vor allem tagsüber telefonieren, können vom neuen Angebot profitieren", hat Beyeler berechnet. Wer hingegen vor allem abends telefoniert, fährt mit dem Natel Basic Liberty von Swisscom besser. Bei einer monatlichen Gesprächsdauer von bis zu zwei Stunden ist das Zero-Angebot für Jugendliche von Sunrise günstiger als das neue Swisscom-Abo. Nach wie vor die beste Wahl sind die Prepaid-Angebote von Aldi und M-Budget für all jene Jugendlichen, die nicht mehr als drei Stunden pro Monat telefonieren und vor allem SMS verschicken. Ein weiterer Vorteil der Prepaid-Angebote - gerade bei jugendlichen Mobilfunkkunden - ist die Kostenkontrolle.

(1) Annahmen: Durchschnittliche Anrufdauer 3 Minuten (gemäss Angaben von Swisscom). Verteilung der Anrufe: 50% Festnetz, 30% Swisscom Mobilnetz, 10% Sunrise Mobilnetz, 10% Orange Mobilnetz. Ein Viertel der Anrufe werden nach 20 Uhr getätigt. Pro Monat werden 250 SMS versandt.

Kontakt:

Ralf Beyeler
Telecom-Experte
Handy: 079 467 07 81
E-Mail: ralf.beyeler@comparis.ch
Internet: www.comparis.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100553151> abgerufen werden.